



HÄGGENSCHWIL AKTUELL

22. Mai 2026

HEUTE IM HÄGGENSCHWIL AKTUELL

- Seite 2-3 Geburt / Gratulation / Öffnungszeiten / Baugesuch / Armee für Frauen / Todesanzeige / Häggenschwil aktuell / Bibliothek / Schule für Musik / 143
- Seite 4-5 Kultur im Bären / TCS / Lehrstellenforum / Spitex / Evang. Kirchgemeinde Roggwil
- Seite 6-7 Pfarreinachrichten / SVA
- Seite 8 Terminkalender



Die MGH nahm zum ersten Mal mit ihrem neuen Dirigenten Simon Schmitter an der Parademusik des Eidgenössischen Musikfestes in Biel teil. (Text und Foto von Sandra Marugg)

GEBURTSSANZEIGE



Pereira Monaco Aurora

Tochter des Monaco Luca Francesco, von Italien und der De Sousa Pereira Monaco Sandrina Isabel, von Portugal, wohnhaft in Häggenschwil, Wiesental 7, geboren am 1. Mai 2026 in St. Gallen SG.

WIR GRATULIEREN...



Suzanna Altherr-Dubach

Oberdorf 4, 9308 Lömmenschwil, zu ihrem 80. Geburtstag. Sie darf diesen am 27. Mai 2026 feiern. Wir wünschen ihr alles Gute und gute Gesundheit!

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

ÖFFNUNGSZEITEN ÜBER PFINGSTEN



Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben am **Montag, 25. Mai 2026**, geschlossen.

Bei Todesfällen wenden Sie sich bitte an die Reimann Bestattungen AG, Tel. 071 245 99 11.

BAUGESUCH IM MELDEVERFAHREN

Bauherr

Germann Norbert und Nicole, Hofwis 5, 9308 Lömmenschwil

Bauvorhaben

Neubau Photovoltaikanlage, Grundstück Nr. 818, Hofwis 5, Lömmenschwil

MILITÄRISCHE INFORMATIONEN

Armee für Frauen

Sind Sie Schweizerbürgerin und über 17 Jahre alt können Sie sich freiwillig für den eintägigen Orientierungstag der Armee oder für einen Informationsabend speziell für Frauen anmelden. Bei entsprechender Eignung stehen alle Funktionen offen. Mit der Teilnahme am Informationsabend erhalten Sie unverbindlich Informationen zur Dienstleistung.

Frauen-Informationsabende 2026

- St. Gallen, Donnerstag, 11. Juni 2026, 19.30 Uhr
- Rapperswil, Donnerstag, 17. September 2026, 19.30 Uhr
- Online, Donnerstag, 29. Oktober 2026, 19.00 Uhr
- Goldach, Freitag, 6. November 2026, 19.30 Uhr

Anmeldung und weiterführende Informationen unter: www.frauen-team-armee.ch

TODESANZEIGE

Die Abdankung mit anschliessender Urnenbeisetzung von

Zürcher-Bischof Markus Franz, von Menzingen ZG, geboren am 20. Januar 1959, Ehegatte der Zürcher-Bischof Maria Ursula, wohnhaft gewesen in 9312 Häggenschwil, Pfaffengut 2, gestorben am 14. Mai 2026 in St. Gallen SG, findet am

Mittwoch, 27. Mai 2026, 10.00 Uhr in der katholischen Kirche Häggenschwil, statt.

HÄGGENSCHWIL AKTUELL

Das «Häggenschwil aktuell» wird derzeit überarbeitet und erscheint ab Juli 2026 in einem neuen, modernen Erscheinungsbild. Im Zusammenhang mit der Neugestaltung ergeben sich zudem einige wichtige Änderungen.

Neu ab Juli 2026

- Das «Häggenschwil aktuell» erscheint **neu nur noch alle zwei Wochen**.
- Der **Erscheinungstag** wird von **Freitag auf Donnerstag** vorverlegt.
- Der **Inserateschluss** ist neu jeweils am **Montagmorgen um 08.00 Uhr**.

Die bisherigen Ausgaben erscheinen noch bis und mit **19. Juni 2026** im gewohnten Layout und Rhythmus.

Die erste Ausgabe des neu gestalteten «Häggenschwil aktuell» erscheint am:

Donnerstag, 02. Juli 2026

Ab diesem Datum erfolgt die Publikation alle zwei Wochen. Wir bitten Vereine, Organisationen und Inserenten, den neuen Erscheinungsrhythmus bei der Planung ihrer Beiträge und Inserate zu berücksichtigen.

Erscheinungsdaten bis Ende 2026

- 02.07.2026
- 16.07.2026
- 30.07.2026
- 13.08.2026
- 27.08.2026
- 10.09.2026
- 24.09.2026
- 08.10.2026
- 22.10.2026
- 05.11.2026
- 19.11.2026
- 03.12.2026
- 17.12.2026 (letzte Ausgabe 2026)

Spruch der Woche

Wer das Leben nicht schätzt, verdient es nicht!

(Leonardo da Vinci)

Witz der Woche

Freitagabend. „Schatz, sollen wir uns ein schönes Wochenende machen?“ – „Klar!“ – „Klasse, dann bis Montag!“



IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Häggenschwil Nr. 20

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung
Dorfstrasse 18
9312 Häggenschwil
T: 058 228 25 20
info@haeggenschwil.ch

Erscheinung:
Freitag, wöchentlich

Annahmeschluss für
Inserate:
Montag, 12.00 Uhr

BIBLIOTHEK AM PFINGSTSONNTAG GESCHLOSSEN



Die Bibliothek Häggenschwil bleibt am Pfingstsonntag, 24. Mai 2026 geschlossen.

Wir danken für Ihr Verständnis.

SCHWEIZERISCHER VORLESETAG, MITTWOCH, 27. MAI 2026

Wir möchten die Kinder der Eingangs- und Unterstufe herzlich einladen einer spannenden Geschichte zu lauschen.

Wer? Kinder der Eingangsstufe und Unterstufe (1. KG-3. Kl.)
Wann? Mittwochnachmittag, 27. Mai um 14.00 - ca. 15.00 Uhr
Wo? Eingangsstufe, Pfaffengut 15, 9312 Häggenschwil
Mitnehmen? Leere, ausgewaschene, grosse oder kleine Petflasche



Wir freuen uns auf euch!

BUCHSTART VOM MITTWOCH, 03. JUNI 2026

Marianne Wäspe, eine Leseanimatorin, erzählt eine Geschichte für Kinder im Vorschulalter (9 Mt bis 4 Jahre) mit ihren Mamis, Papis, Omas, Opas, Götti, Gottis usw. Gemeinsam wird gesungen und gereimt, so wird die Geschichte zu einem spannigen Erlebnis.

Die Veranstaltung findet in der **Bibliothek** statt.

Mittwoch, 03. Juni, 09.15 - 09.45 Uhr, Bibliothek

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.



Ihr Bibliotheksteam

AN-, UM- UND ABMELDESCHLUSS:

31. Mai 2026



der Schule für Musik Wittenbach Berg Muolen Häggenschwil für das 1. Semester 2026/2027 (August 2026 - Januar 2027)

Die entsprechenden Formulare sind zum Download auf der Homepage bereit. www.schulefuermusik.ch

Bitte beachten Sie:

Wenn bis zu diesem Datum keine schriftliche Abmeldung erfolgt, gelten die SchülerInnen für ein weiteres Semester als angemeldet.

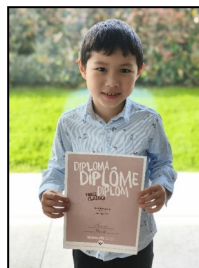


Schule für Musik, Grünaustrasse 2, 9300 Wittenbach,
071 292 10 50, info@schulefuermusik.ch



SCHWEIZER JUGENDMUSIKWETTBEWERB

Leo Baty Kozu aus Berg SG gewinnt den 2. Preis beim Finale des Schweizer Jugendmusikwettbewerb in Zürich



Leo Baty Kozu, ein talentierter junger Geiger aus Berg SG, hat beim Schweizer Jugendmusikwettbewerb Finale in Zürich einen herausragenden Erfolg erzielt. Er wurde mit dem 2. Preis ausgezeichnet.

Nachdem er in der ersten Vorrunde des Wettbewerbs (Intrada) in Arbon einen hervorragenden ersten Preis mit Auszeichnung erhalten hatte, ging seine musikalische Reise nach Zürich weiter.

Der Schweizer Jugendmusikwettbewerb ist einer der renommiertesten Musikwettbewerbe der Schweiz. Er bietet jungen Musikern die Möglichkeit, ihr Können unter Beweis zu stellen und sich mit anderen talentierten Musikern zu messen.

Seine aussergewöhnliche musikalische Begabung und sein technisches Können auf der Geige beeindruckten die Jury zutiefst.

Leo erhält seinen Geigenunterricht an der Schule für Musik in Wittenbach bei Herrn Branko Simic. Herr Simic hat Leo mit seiner fachkundigen Anleitung und seinem musikalischen Engagement auf diesem Weg zum Erfolg begleitet.

Leo Baty Kozus Erfolg ist ein Beweis für sein aussergewöhnliches Talent und seine harte Arbeit. Er ist auch ein Beweis für die hohe Qualität der musikalischen Ausbildung, die er an der Schule für Musik in Wittenbach erhält.

Wir gratulieren Leo Baty Kozu und der Familie herzlich zu seinem herausragenden Erfolg und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg und Freude auf seinem musikalischen Weg.

Schule für Musik Wittenbach Berg Muolen Häggenschwil
Nicole Durrer, Musikschulleiterin

Darüber reden hilft.

Wir sind für Sie da.
Persönlich. Vertraulich. Anonym.
Rund um die Uhr, während 365 Tagen im Jahr.

Tel 143
Chat 143.ch
Mail 143.ch



Tel 143 – Die Dargebotene Hand

Darüber reden hilft

KAIRO IN HÄGGENSCHWIL



Die Ausstellung von Carole Isler in der Galerie im Bären dauert noch bis zum 31. Mai 2026. Zur Vernissage Anfang Mai konnte die Thurgauer Künstlerin Besucherinnen und Besucher aus Nah und Fern begrüßen.

Carole Isler studierte Kunst und Vermittlung an der Hochschule Luzern - Design & Kunst sowie an der Bath Spa University in England. Es folgten unter anderem ein Praktikum am Museum of Modern Art (MoMA) in New York und Kunstresidenzen in Buenos Aires, Berlin und Kairo.



Ägypten hatte auf Carole Isler eine magische Anziehungskraft, was die aktuelle Ausstellung in der Galerie im Bären in Häggenschwil zeigt. "Als hätten Ägyptens Licht und Hitze ihre Spuren in Caroles Bildern hinterlassen, schenken sie den Werken Wärme und Intensität", analysierte Noura Simoni-Alba, Kuratorin und Kunstvermittlerin an der Vernissage Anfang Mai.

Die Werke von Carole Isler können an den Wochenenden vom 23./24. Mai sowie am 30./31. Mai in der Galerie im Bären, Unterdorf 5, Häggenschwil besichtigt werden. Samstags von 13.00 bis 17.00 Uhr, sonntags von 11.00 bis 17.00 Uhr.

Bildlegende: Carole Isler (rechts) an der Vernissage in der Galerie im Bären in Häggenschwil.

Weitere Infos: www.kulturimbaeren.ch

SICHER AUF DEM SCHULWEG



Im Jahr 2025 ereigneten sich 396 Unfälle mit Personenschaden auf dem Schulweg*. Eine Zahl, die – mit Ausnahme des vom Covid geprägten Jahres 2020 – erstmals unter die Marke von 400 fällt. Eine ermutigende Entwicklung, die jedoch nicht dazu führen darf, in den Anstrengungen für die Verkehrssicherheit nachzulassen. In diesem Zusammenhang geht die nationale Schulwegkampagne des TCS im Auftrag des Fonds für Verkehrssicherheit (FVS) in ihr zweites Jahr und legt den Schwerpunkt auf ein wesentliches Thema: Autofahrerinnen und Autofahrer dazu zu bewegen, langsamer zu fahren, insbesondere in der Nähe von Schulen.

Jeden Tag begeben sich viele Kinder zu Fuss zur Schule. Dieser Weg stellt einen wichtigen Schritt beim Erlernen ihrer Selbstständigkeit dar, doch im Strassenverkehr bleiben sie verletzlich. Im Jahr 2025 besteht trotz eines Rückgangs auf 396 Unfälle mit Personenschaden auf dem Schulweg weiterhin ein reales Risiko eines Unfalls. Um sich sicher fortzubewegen, müssen Kinder einfache Verhaltensweisen annehmen: ruhig auf dem Trottoir gehen und sich auf der vom Fahrbahnrand am weitesten entfernte Seite halten. Vor dem Überqueren ist es entscheidend anzuhalten, zu schauen und zu hören, selbst in Zonen mit reduzierter Geschwindigkeit. Da ihre Wahrnehmung von Distanzen und Geschwindigkeiten noch eingeschränkt ist, können ihre Reaktionen jedoch unvorhersehbar sein. In der nationalen Schulweg-Präventionskampagne erinnert der TCS daher an die zentrale Rolle der Fahrzeuglenkerinnen und -lenker.

Luege | Brämse | Halte

Über drei Jahre hinweg gliedert sich die Schulwegkampagne um diese drei Schlüsselbegriffe. Im ersten Jahr, 2025, lag der Schwerpunkt auf dem Beobachten. Für Fahrzeuglenkerinnen und -lenker bedeutete dies, ihre Umgebung aufmerksam wahrzunehmen, die Anwesenheit von Kindern rechtzeitig zu erkennen – insbesondere in der Nähe von Schulen, Fussgängerstreifen oder zwischen parkierenden Fahrzeugen – und jegliche Ablenkung zu vermeiden.

Im Jahr 2026 bleibt dieses erste Prinzip bestehen, während der Schwerpunkt im zweiten Jahr auf dem Verlangsamten liegt. Fahrzeuglenkerinnen und -lenker passen ihre Geschwindigkeit noch zu oft eher an die Signalisation als an die tatsächlichen Bedingungen an. Dabei ermöglicht das Verlangsamten, besser mit Unvorhergesehenem umzugehen und über die notwendige Zeit zu verfügen, um zu reagieren. In der Nähe von Schulen, in Wohnquartieren oder in Bereichen mit eingeschränkter Sicht ist die Anpassung der Geschwindigkeit für die Sicherheit entscheidend.

2027 wird die Kampagne den Schwerpunkt auf das Anhalten legen. Anhalten ist entscheidend: Kinder sind noch nicht in der Lage, die Geschwindigkeit von Fahrzeugen richtig einzuschätzen. Sie können die Strasse nur dann sicher überqueren, wenn die Fahrzeuge vollständig zum Stillstand gekommen sind.

Eine gemeinsame Verantwortung

Eltern, Schulen, Polizei und Gemeinden spielen alle eine Rolle bei der Sensibilisierung und Sicherung des Schulwegs. Eltern begleiten die ersten Wege und vermitteln die richtigen Verhaltensweisen, während Schulen und die Polizei diese Lernprozesse verstärken. Die Gemeinden tragen ihrerseits zur Sicherung der Umgebung der Schulen bei. Mit dieser Kampagne reiht sich der TCS in diese gemeinsame Mobilisierung ein, um den Schulweg für alle sicherer zu machen.

*Zahlen des TCS, basierend auf den Rohdaten der Unfallstatistik des ASTRA.

BERUFE PERSÖNLICH ENTDECKEN

Am Samstag, 13. Juni 2026, findet von 10.00 bis 15.00 Uhr in der St.Galler Kantonalbank Halle (Foyer B) der Olma Messen St.Gallen das 9. Lehrstellenforum statt. Über 60 Lehrbetriebe mit über 120 Berufsbildern werden erwartet und bieten Jugendlichen sowie ihren Eltern eine ideale Gelegenheit, sich über Ausbildungsmöglichkeiten zu informieren und Kontakte zu knüpfen.

Die Tischmesse dient als wichtige Orientierungshilfe für die Berufswahl – insbesondere für Jugendliche, die noch unsicher sind. Interaktive Einblicke, Praxisübungen und persönliche Gespräche machen Berufe erlebbar.

Organisiert wird der Anlass vom Verein Lehrstellenforum.org mit Unterstützung zahlreicher Partner aus Bildung und Wirtschaft. Der Eintritt ist kostenlos.

Weitere Informationen:
<https://stgallen.lehrstellenforum.org/>

Kontakt: Mario Stäheli, Präsident Verein Lehrstellenforum.org, kontakt@lehrstellenforum.org, 079 631 00 00



MITARBEITER/IN GESUCHT



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per 1. Oktober 2026 oder nach Vereinbarung eine

Mitarbeiter/in Finanzen/Administration 50%

Was sind Ihre Aufgaben?

- Sie sind verantwortlich für die Finanz- und Betriebsbuchhaltung der Spitex RegioWittenbach
- Sie übernehmen weitere administrative Aufgaben (Korrespondenz mit Versicherern, Vereinsmitgliedern etc.) und sind die erste Kontaktperson am Telefon
- Sie übernehmen unterstützende Dienstleistungen im HR-Bereich

Das ist Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, idealerweise bringen Sie eine Weiterbildung im Bereich Finanzbuchhaltung und/oder HR mit
- Kenntnisse im medizinischen Bereich und/oder Spitexerfahrung von Vorteil (Perigon-Software)
- Hohe Klienten- und Dienstleistungsbereitschaft sowie hohe Kommunikations- und Sozialkompetenz
- Organisatorische Kompetenzen
- Fundierte IT-Anwenderkenntnisse Abacus-Software von Vorteil
- Schnelle Auffassungsgabe
- Selbständige, exakte Arbeitsweise

Deshalb sollten Sie zu uns kommen:

Bei uns erwartet Sie ein vielseitiger Arbeitsalltag mit echter Verantwortung; in einem motivierten, humorvollen und professionellen Team. Wir garantieren Ihnen eine sorgfältige und individuelle Einführung in Ihren Aufgabenbereich und schätzen Ihre eigenverantwortliche Arbeitshaltung. Die Arbeitseinteilung ist in Absprache flexibel möglich.

Zeitgemässe Arbeitsbedingungen und gute Sozialleistungen machen uns zu einem attraktiven, innovativen Arbeitgeber.

Haben Sie noch Fragen?

Frau Stefanie Maselli, Geschäftsleiterin, gibt Ihnen gerne weitere Informationen.

Tel. 071 298 45 47

Mail : stefanie.maselli@spitex-regiowittenbach.ch

www.spitex-regiowittenbach.ch

Wir freuen uns darauf Sie persönlich kennen zu lernen.

EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE ROGGWIL



Sonntag, 24.05.2026

10.00 Uhr Pfingstgottesdienst
Pfr. M. Maywald
Abendmahl
Predigt: „Petrus, der ‚Fels‘ der Kirche“
Kollekte: Terre des Hommes Schweiz

Donnerstag, 28.05.2026

14.00 Uhr Donnerstagstreff im Kirchgemeindehaus

Samstag, 30.05.2026

09.30 Uhr Kolibri-Morgen im Kirchgemeindehaus
„Abenteuer? Das probieren wir!“
Anmeldungen bitte bis 28. Mai an
jacqueline.garnitschnig@evang-roggwil.ch
oder Tel. 079 310 00 99

Alle Angaben und weitere Informationen finden Sie unter:
www.evang-roggwil.ch

Kolibri

Evangelische Kirchgemeinde Roggwil

Abenteuer? Das probieren wir!

Erlebe ein Kolibri Morgen mit Rosi und spannenden Abenteuern

Samstag, 30. Mai 2026
09:30 Uhr – ca. 11:00 Uhr
im evangelischen Kirchgemeindehaus in Roggwil

Ein erlebnisreicher Vormittag für Kinder bis und mit 4. Klasse
(kleine Kinder gerne in Begleitung einer erwachsenen Bezugsperson)

Wir freuen uns auf Eure Anmeldung bis 28. Mai 2026 auf
jacqueline.garnitschnig@evang-roggwil.ch oder 079 310 00 99
(Kurzentschlossene dürfen auch ohne Anmeldung teilnehmen ☺)



KATH. KIRCHE HÄGGENSCHWIL PFARREINACHRICHTEN

Sekretariat: Tel. 071 298 51 33
pfarramt.haeggenschwil@altkon.ch
Pater A. Schlauri: Tel. 071 868 79 79
a.schlauri@altkon.ch
Eva Hildebrandt: Tel. 076 675 31 54
e.hildebrandt@altkon.ch
Kirchl. Sozialdienst: Christian Mannale
Tel. 071 298 30 70, c.mannale@altkon.ch

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Pfingsten

Sonntag, 24. Mai

09.00 Uhr Eucharistiefeier
begleitet vom Kirchenchor Muolen,
gestaltet von C. Leutenegger
und P. Leszek

Kollekte: für das Pfingsttreffen im
Missionshaus Untere Waid

Pfingstmontag, 25. Mai

10.45 Uhr Eucharistiefeier
gemeinsam mit der Pfarrei Muolen,
gestaltet von Pater Leszek

Kollekte: Justinuswerk

Mittwoch, 27. Mai

10.00 Uhr Abschiedsfeier mit Urnenbeisetzung
für Markus Zürcher - Bischof

Dreifaltigkeitssonntag

Samstag, 30. Mai

18.30 Uhr Wortgottesfeier
gestaltet von R. Loher und S. Billian

Jahrzeit für: Claire und Hans Germann - Kappeler
Justina Rüdüsüli - Fischli

Kollekte: für die Arbeit der Kirche in den Medien

Mittwoch, 3. Juni

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 5. Juni

07.15 Uhr Schülergottesdienst

Fronleichnam

Sonntag, 7. Juni

09.00 Uhr Eucharistiefeier mit Prozession
zentraler Gottesdienst für unsere Seelsorgeeinheit,
gestaltet von Eva Hildebrandt,
Regula Loher und Pater Leszek,
begleitet von der Musikgesellschaft H.

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Samstag, 23. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Muolen

Pfingstsonntag, 24. Mai

10.45 Uhr Eucharistiefeier in St. Konrad, Kronbühl



*Du heiliges Feuer - brenn in unseren Herzen.
Du heiliges Wasser - fließ in unsere Beziehungen.
Du Heiliger Geist - beflüge unsere Gedanken.
Du heiliger Fürsprecher - sprich in unserem Innern.
Du heilige Taube - flieg durch unsere Welt.
Du heilige Liebe - begeistere alle Menschen.*

Anton Rotzetter

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Fest des Heiligen Geistes, der Heiligen Geistkraft - das Pfingstfest.



Firmreise in die ewige Stadt!

Unsere Firmreise führte uns von Samstag, 10. April bis Mittwoch, 15. April nach Rom. Die Anreise erfolgte mit dem Zug und schon unterwegs war die Stimmung in der Gruppe sehr gut. Nach unserer Ankunft in Rom begannen wir direkt damit, die Stadt zu erkunden und erste Eindrücke zu sammeln.

In den folgenden Tagen erwartete uns ein abwechslungsreiches Programm, das sowohl Besichtigungen als auch gemeinsame Aktivitäten umfasste. Wir besuchten viele bekannte Sehenswürdigkeiten und hatten die Möglichkeit, das Leben in Rom hautnah zu erleben. Ein besonderes Highlight war die Velotour am Sonntag, bei der wir quer durch die Stadt fuhren und auch die historische Via Appia erkundeten.

Neben den sportlichen Aktivitäten standen auch kulturelle und spirituelle Erlebnisse im Mittelpunkt. So besichtigten wir den Vatikan und erhielten spannende Einblicke in seine Bedeutung. Ebenso beeindruckend war der Besuch der Katakomben, die uns einen ganz anderen, ruhigeren Teil der Geschichte Roms näherbrachten.

Unser Tagesprogramm bot eine Mischung aus geführten Programmpunkten und freier Zeit, in der wir die Stadt selbstständig entdecken konnten. Auch das gemeinsame Essen und die Abende in der Gruppe trugen zu einer Gemeinschaft bei.

Insgesamt war die Reise eine spannende Erfahrung. Wir konnten nicht nur viele neue Eindrücke sammeln, sondern auch als Gruppe enger zusammenwachsen und die besondere Atmosphäre der Stadt Rom geniessen.

Chiara Walser

Abrechnungspflicht für Arbeitgebende mit Personal im Haushalt oder einer Liegenschaft

Mehr Informationen
www.svasg.ch/arbeitgebende



Wer Personal im Haushalt oder einer Liegenschaft beschäftigt und sie entlohnt (Geld- oder Naturallohn) ist verpflichtet, von diesem Lohn Sozialversicherungsbeiträge zu entrichten, auch wenn dieser noch so bescheiden ist. Ferienentschädigungen unterstehen auch der Beitragspflicht. Wer die Meldung unterlässt, kann sich strafbar machen.

Unter Personal im Haushalt oder einer Liegenschaft fallen beispielsweise folgende Tätigkeiten:

- Raumpflegerin/Raumpfleger
- Kinderbetreuung, Babysitterin/Babysitter, Au-Pair
- Haushaltshilfe
- Hauswartin/Hauswart
- Gärtnerin/Gärtner

Junge Arbeitnehmende sind bis zum 31. Dezember des Jahres, in dem sie das 25. Altersjahr vollenden, von der Beitragspflicht ausgenommen, sofern ihr Einkommen aus einer Tätigkeit in einem Privathaushalt CHF 750 pro Jahr und Arbeitgebenden nicht übersteigt. Die beschäftigten Personen können die Abrechnung verlangen.

Auf www.svasg.ch/hd-hw-anmeldung kann das Formular ausgefüllt und online eingereicht werden.

TERMINKALENDER HÄGGENSCHWIL

| | |
|----------------------------------|---|
| FR 22.05.2026 | Bauamt Häggenschwil: Grünabfuhr |
| FR 22.05.2026 | Jugendraumschlüsselabgabe, Sandra Gemperle, Pfaffengut 16, Tel. 071 450 01 08 / 079 261 85 00 |
| MI 27.05.2026, 14.00 - 15.00 Uhr | Bibliothek: Vorlesenachmittag, für 1. Kindergarten bis 3. Klasse, Eingangsstufe |
| MI 27.05.2026 | FGH: Mittagstisch, Restaurant Ochsen, Lömmenschwil, An- und Abmeldungen an B. Helfenberger bis Dienstagmittag |
| FR 29.05. - 30.05.2026 | Schützenverein Ramschwag: Feldschiessen, Burgholz wiesen Bernhardzell |
| FR 29.05.2026 | Jugendraumschlüsselabgabe, Kathrin Eberle Bahnhofstrasse 3a, Tel. 071 290 10 76 / 079 476 84 58 |
| MO 01.06.2026, 12.00 Uhr | Al dente Kochgruppe: Kochen, Wetzensbergerstrasse 4, An-/ Abmeldungen an Claudia Schildknecht, Tel. 079 663 75 15 |
| MO 01.06.2026, 19.30 Uhr | Samariterverein: Vereinsübung, Mehrzweckraum, Thema Sanitätsdienst, Bergung |
| DI 02.06.2026, 13.30 Uhr | Velogruppe 60+: Velotour, Treffpunkt Kirchplatz |
| MI 03.06.2026, 09.15 - 09.45 Uhr | Bibliothek: Buchstart, Für Kinder von 9 Monaten bis 4 Jahren, Bibliothek |
| MI 03.06.2026 | FGH: Jassen |



Fortbewegung in Einerkolonne scheint Trumpf - die Reiter*innen vom Hinterberg Richtung Holzrüti. (Foto von Leonz Eder)